



*Sich Wohlfühlen!*

# Echo vom

# Chlösterli



## Neues vom Stiftungsrat

Am Montag, den 26. November traf sich der Stiftungsrat zu seiner letzten ordentlichen Sitzung in diesem Jahr. Jeweils an dieser Sitzung wird das interne Kontrollsystem (IKS), betreffend Risiken für den gesamten Betrieb überarbeitet. Vor allem werden Punkte durchleuchtet, welche für einen Betrieb existenziell sind, wie z.B. der Schutz gegen Wasser oder Feuer. Es werden aber nicht nur die Elementarissen beurteilt, sondern auch ob ein ausreichender Versicherungsschutz vorhanden ist. Weiter wird beurteilt, ob für Rechnungsausfälle genügend Rückstellungen gemacht wurden. Der Stiftungsrat stellte fest, dass in allen obgenannten Punkten genügend Massnahmen getroffen wurden und somit das Risiko als „Klein“ eingestuft werden kann. Ein weiterer Faktor ist die Auslastungssituation. Unsere generelle Bettenaus-

lastung wurde als gut bewertet. Ein positiver Einfluss unseres vielfältigen Aktivitäten- und Veranstaltungsangebotes ist hier spürbar. Auch sind nötige Rückstellungen, Hypothekarbelastungen sowie die Abschreibungspolitik sehr gut gewählt, so dass es auch bei grösseren Veränderungen auf dem Finanzmarkt (z.B. rasanter Anstieg von Hypothekarzinsen), nicht zu einem grossen Anstieg der Grundtaxen führen sollte. Hier konnte das momentane Risiko ebenfalls als „Klein“ belassen werden. Ein mittleres Risiko wurde bei der Auslastung der Pflegestufen, welche zu tief ist, ermittelt. Der Stiftungsrat musste zur Kenntnis nehmen, dass wir zurzeit auf keine politische Unterstützung zählen dürfen und wir bei einer weiteren Verschlechterung der Auslastung, möglicherweise strukturelle Anpassungen ins Auge fassen müssen.

Die Besetzung mit langjährigen Mitgliedern im Stiftungsrat und in der Heimkommission, kann als gutes Zeichen gewertet werden. Auch, dass im Betrieb langjährige Kadermitarbeiter beschäftigt sind, spricht für die Trägerschaft und das Chlösterli. Festgestellt wurde nun, dass durch diese Kontinuität viele Abläufe autonom von einzelnen Personen übernommen wurden und somit einige strategische Zusammenhänge und Abläufe nicht mehr auf genügend Personen verteilt sind. Damit bei einem Ausfall



solcher Personen auch die strategische Ausrichtung sowie die Vernetzungen wichtiger Faktoren in Zukunft gewährleistet ist, beschloss der Stiftungsrat, diese Punkte von einer externen Person durchleuchten zu lassen. Ziel dieser Analyse ist, Empfehlungen und Verbesserungsmöglichkeiten zur Absicherung des Betriebes, bei Verhandlungen und strategischen Zusammenhängen, zu erhalten. Es wird nun eine geeignete Beratungsperson gesucht, welche die nötigen Voraussetzungen für diese Analyse mitbringt.

### **Ausschreibung der neuen Computeranlage**

Unsere Computeranlage mit den Servern ist in die Jahre gekommen, des-



halb wurde bereits im Sommer beschossen, diese komplett zu ersetzen. Neben der Hardware (dies sind die eigentlichen Maschinen) werden auch gewisse Software (Programme) ersetzt oder auf einen aktuellen Stand gebracht. Damit der Betrieb während der ganzen Zeit aufrecht erhalten werden kann, muss die Installation und Inbetriebnahme aufgeteilt werden. Bereits wurden die ersten Programme installiert, damit diese ab dem ersten Januar 2014 für den Betrieb bereit sind. Speziell betrifft dies das Abrechnungsprogramm für die Bewohnerrechnungen. Der Termin wurde so früh angesetzt, weil dieses Programm sehr viele Auswertungsdaten über das ganze Jahr liefert, welche für die Statistiken benötigt werden. Für die Anschaffung der neuen Computer wurden, mit externer Hilfe, die Kriterien betreffend Leistung, Handhabung und Innenleben definiert. Weiter wurden auch die zu bewertenden Punkte für die offerierenden Firmen festgelegt, welche schlussendlich dazu beitragen, an welches Unterneh-

Der Herr hat zu sich in die Ewigkeit abberufen:



**Frau Anna Merz-Stettler**

**Herr Max Wittker**

**Frau Hedwig Rüttimann**

**Herr Walter Stapfer**

**Frau Berta Stapfer**

**Herr Fred Ryffel**

Man halte die lieben Verstorbenen in guter Erinnerung.

men dieser Auftrag erteilt wird. An der Stiftungsratssitzung wurden nun diese Kriterien genehmigt und es wurde bestimmt, an welche Firmen diese Ausschreibung geschickt wird. Der Abgabetermin für das ausgefüllte Dossier wurde auf den 20. Dezember 2013 terminiert. Somit haben wir ge-

nügend Zeit, bis zur definitiven Vergabe des Auftrages am 20. Januar 2014, die Angebote zu überprüfen und zu vergleichen. In Betrieb wird die Anlage im April 2014 genommen.



### **Herbst - Abschied**

*Noch einmal bläst der Föhn ganz fest  
vom Baum, da fällt der letzte Rest  
auf die kühle Erde nieder  
und singet leis: Wir kommen wieder!*

*Das macht uns Allen etwas Mut  
und tut der alten Seele gut.  
Der Herbst mit seinen Sonnenstrahlen  
beleuchtet noch das bunte Malen.*

*Die liebe Sonne im hellen Kleid  
hatte herrliche Tage für uns bereit.  
Die Natur war doppelt schön  
und wir Menschen durften's sehn.*

*Das kommt doch nur vom Himmelszelt  
verschönert uns die düstere Welt.  
Für alle diese bunten Gaben  
müssen wir mal **DANKE** sagen.*

*Ida Reichlin*



**Montag, 16. Dezember**

### **Adventsfenster**

Begegnung mit Musik,  
weihnächtliche Zitherklänge  
18.15 - 21.00 Uhr  
in der Cafeteria

### **Personelle Mutationen:**

#### **Eintritte:**

**Frau Jasmin Dubovac**  
Küchenhilfe

**Frau Désirée Kälin**  
Praktikantin

Wir wünschen ihnen einen guten  
Start und freuen uns auf die  
Zusammenarbeit.

#### **Austritt:**

**Frau Luleta Muharemi**  
Küchenhilfe

Für ihren Einsatz im Chlösterli  
danken wir und wünschen ihr für  
die Zukunft alles Gute.





### Pensionierung

Seit 1. März 2001 ist Margaritha Gabriel als Pflegemitarbeiterin SRK im Chlösterli tätig. In all den Jahren war sie in den Wohngruppen tätig und hat die dementen Bewohnerinnen und Bewohner und seit einem Jahr auch die Bewohner von „Wohnä wiä dihei“ begleitet und umsorgt. Sie hatte stets ein gutes Gespür für die Anliegen der Bewohner und die Mitarbeiter. Ihre offene Art begleitete uns in all den Jahren.

Margrit Gabriel hat das ordentliche Rentenalter erreicht und geht nun per Ende Dezember in Pension. Für ihren grossen Einsatz danken wir herzlich und wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt viel Spannendes aber vor allem gute Gesundheit. Es freut uns, wenn möglichst viele Bewohner und Bewohnerinnen am Verabschiedungsapéro von Frau Gabriel am 30. Dezember um 10.30 Uhr in der Cafeteria teilnehmen.

## Wir gratulieren



im Dezember  
herzlich zum  
Geburtstag:

4. Dezember:  
**Frau Louise Wiget**

11. Dezember:  
**Frau Stefanie Rischl**

20. Dezember:  
**Frau Marianne Keller**  
**Frau Maria Dittli**

24. Dezember:  
**Frau Frieda Egli**



30. Dezember:  
**Herr Meinrad Marty**

Wir wünschen den Jubilarinnen und dem Jubilar ein schönes Fest und viel Glück im neuen Lebensjahr.



## -lich willkommen

Wir begrüssen als neue  
Bewohnerinnen und Bewohner  
im Chlösterli

**Frau Emmi Eichenberger**

**Herr Albert Küng**

**Frau Lena Krienbühl**

Wir wünschen ihnen einen  
schönen Aufenthalt und freuen uns  
auf die gemeinsame Zeit.

## Monatsagenda ohne wöchentliche Aktivitäten

### Sonntag, 1. Dezember

**ökumenischer Gottesdienst  
mit Jodlerklub Ägerital\***

9.45 Uhr in der Cafeteria

**Chlösterlitreff mit Metzgete\***

ab 11.30 Uhr

musikalische Unterhaltung mit  
Kapelle Thuri Horat

### Dienstag, 3. Dezember

**Atelier Weihnachtskarten**

14.30 Uhr im Aktivitätenraum

### Mittwoch, 4. Dezember

**Gritibänz backen**

9.00 - 11.00 Uhr  
im Aktivitätenraum



**Racletteessen  
mit Bewohner vom Mütschi**  
11.30 Uhr anschliessend

**Lottomatch**

im Mehrzwecksaal

**Weihnachtsfilm**

**„Wunder einer Weihnachtsnacht“**

18.15 Uhr

im Mehrzwecksaal



### Donnerstag, 5. Dezember

**Flicken**

13.30 - 16.00 Uhr  
im Aktivitätenraum

**Besuch der Jungchlausesler**

17.30 Uhr in der Cafeteria

**Besuch der Chlauseslerrott**

18.00 Uhr im Speisesaal

### Freitag, 6. Dezember

**katholischer Gottesdienst\***

10.15 Uhr in der Kapelle

**Samichlausfeier**

14.30 Uhr

im Mehrzwecksaal



### Sonntag, 8. Dezember

**Panflötenkonzert**

**PANeTONE\***

16.30 Uhr in der Kapelle

### Dienstag, 10. Dezember

**Weihnachtskochen mit  
Bewohnerinnen und Bewohner**

ab 9.00 Uhr

im Aktivitätenraum

### Mittwoch, 11. Dezember

**Bier brauen**

9.00 - 12.00 Uhr  
im Aktivitätenraum

**Duo Accento**

**Klavierkonzert mit vier Händen\***

15.00 Uhr

im Mehrzwecksaal

### Donnerstag, 12. Dezember

**Lismi Atelier**

14.30 Uhr

in der Nellystube

### Freitag, 13. Dezember

**reformierter Gottesdienst\***

mit Abendmahl

10.15 Uhr in der Kapelle

**Lichterfahrt**

18.30 Uhr Abfahrt

### Montag, 16. Dezember

**Literaturnachmittag**

aus dem Buch

„Alle meine Wünsche“

14.30 Uhr in der Nellystube

**Montag, 16. Dezember**

**Adventsfenster\***

Begegnung mit Musik

Zitherklänge 

18.15 - 21.00 Uhr

**Dienstag, 17. Dezember**

**Geburtstagsessen aller  
November und Dezember  
Jubilarinnen und Jubilare**

11.30 Uhr Abfahrt

**Schwimmen im Ländli**

13.15 Uhr Abfahrt

**Konzert mit dem „Mallet Duo“**

**Marimba & Xylophon\***

15.00 Uhr im Mehrzwecksaal

**Mittwoch, 18. Dezember**

**Singen im Advent**

danach ein Gläslein Glühwein

14.30 Uhr im Aktivitätenraum

**Konzert ref. Kirchenchor\***

18.15 Uhr in der Kapelle

**Donnerstag, 19. Dezember**

**Spielspass mit Wii**

ab 12.45 Uhr in Gruppen

in der Nellystube

**Jassabend**

nach dem Nachtessen

in der Cafeteria

**Freitag, 20. Dezember**

**katholischer Gottesdienst\***

10.15 Uhr in der Kapelle

**Sonntag, 22. Dezember**

**Weihnachtsfeier**

**Betreutes Essen**

auf den Abteilungen

**Wohngruppe**

in der Wohngruppe

17.00 Uhr



**Montag, 23. Dezember**

**ökumenische Weihnachtsfeier\***

16.00 Uhr in der Kapelle



**Weihnachts-  
Hauptfeier**

17.15 Uhr

im Mehrzwecksaal



**Mittwoch, 25. Dezember**

**katholischer Gottesdienst**

9.15 Uhr in der Kapelle

**Freitag, 27. Dezember**

**katholischer Gottesdienst\***

10.15 Uhr in der Kapelle

**Montag, 30. Dezember**

**Abschiedsapero zur Pensionie-  
rung von Margrit Gabriel**

10.30 Uhr in der Cafeteria

**\*öffentlich**

**Voranzeige**

**1. Januar 2014**

**Andacht zum neuen Jahr**

10.15 Uhr in der Kapelle

Pfarrerin Martina Müller mit  
Eugen Tschamper am Alphorn  
und Miklos Arpas an der Orgel

**Neujahrsapero**

11.00 Uhr in der Cafeteria

Alle Bewohnerinnen und Bewoh-  
ner sind ganz herzlich eingeladen  
mit uns auf das Neue Jahr  
anzustossen.

